

## Federbett

Thüringen

**Aufstellung:** Paarweise zueinander im Stirnkreis.  
Kreuzfassung rechte Hand über der linken, Tänzer stehen innen.

Takt:

- 1 - 8 Wechselhupf (Sprung auf beide Füße, wobei der genannte Fuß vorn ist, der andere hinten), gerutscht.  
dav. 1 - 2 Ein langsamer Wechselhupf rechts vor, gleichzeitig kräftige Sägebewegung der gefassten Hände, Tänzer streckt den rechten Arm, Tänzerin den linken. Dann gegengleich links vor.  
dav. 3 - 4 Vier Wechselhupf, in schneller Folge rechts, links, rechts, links.  
dav. 5 - 6 Wie 1 - 2.  
dav. 7 - 8 Drei Wechselhupf, in schneller Folge rechts, links, rechts und Sprung in Grundstellung.  
Wdh. 1 - 8 Wie Takt 1 - 8  
9 - 10 Zwei Mazurkaschritte in gewöhnlicher Fassung, Außenfüße beginnend, auf der Kreisbahn vorwärts.  
11 - 12 Mit sechs kleinen, gleichgroßen, gelaufenen Schritten eine Umdrehung rechts herum. Der Tänzer bildet die Mittelachse (dreht also am Ort) und führt die Tänzerin um sich herum.  
13 - 14 Wie 9 - 10.  
15 - 16 Wie 11 - 12, jedoch links herum.

Aenne Goldschmidt Volkstänze aus Thüringen und der Rhön,  
Walter Kögler Verlag, jetzt Verlag Reinhold Frank.

Der Tanz ist wie die meisten Wechselhupf-Tänze mit einem Lied verbunden. Der Text „Rutsch hin, rutsch her und rutsch mit mir ins Federbett“ ist eine unmissverständliche Aufforderung. Verwendung der Aufnahme mit freundlicher Genehmigung der Gruppe „Spring“, CD „Komm wir wollen tanzen II“.

1

Quelle: Abdruck Noten und Beschreibung mit freundlicher Genehmigung des Verlags Reinhold Frank aus der CD „Einmal quer durch/ Grundtanzprogramm“ herausgegeben in Zusammenarbeit mit der DGV.

## Federbett

Einleitung Thüringen

A Tanz

9

16

2

Quelle: Abdruck Noten und Beschreibung mit freundlicher Genehmigung des Verlags Reinhold Frank aus der CD „Einmal quer durch/ Grundtanzprogramm“ herausgegeben in Zusammenarbeit mit der DGV.

# Federbett

Thüringen

**Aufstellung:** Paarweise zueinander im Stirnkreis.  
Kreuzfassung rechte Hand über der linken, Tänzer stehen innen.

Takt:

- 1 - 8 Wechselhupf (Sprung auf beide Füße, wobei der genannte Fuß vorn ist, der andere hinten), gerutscht.  
dav. 1 - 2 Ein langsamer Wechselhupf rechts vor, gleichzeitig kräftige Sägebewegung der gefassten Hände, Tänzer streckt den rechten Arm, Tänzerin den linken.  
Dann gegengleich links vor.  
dav. 3 - 4 Vier Wechselhupf, in schneller Folge rechts, links, rechts, links.  
dav. 5 - 6 Wie 1 - 2.  
dav. 7 - 8 Drei Wechselhupf, in schneller Folge rechts, links, rechts und Sprung in Grundstellung.  
Wdh. 1 - 8 Wie Takt 1 - 8  
9 - 10 Zwei Mazurkaschritte in gewöhnlicher Fassung, Außenfüße beginnend, auf der Kreisbahn vorwärts.  
11 - 12 Mit sechs kleinen, gleichgroßen, gelaufenen Schritten eine Umdrehung rechts herum. Der Tänzer bildet die Mittelachse (dreht also am Ort) und führt die Tänzerin um sich herum.  
13 - 14 Wie 9 - 10.  
15 - 16 Wie 11 - 12, jedoch links herum.

Aenne Goldschmidt Volkstänze aus Thüringen und der Rhön,  
Walter Kögler Verlag, jetzt Verlag Reinhold Frank.

Der Tanz ist wie die meisten Wechselhupf-Tänze mit einem Lied verbunden. Der Text „Rutsch hin, rutsch her und rutsch mit mir ins Federbett“ ist eine unmissverständliche Aufforderung. Verwendung der Aufnahme mit freundlicher Genehmigung der Gruppe „Spring“, CD „Komm wir wollen tanzen II“.

# Federbett

Thüringen

Einleitung A Tanz

Chords: B, F7, B, B, F7, B, F7, B, B, B, F7, B, F7, B, B